

Mein Master-Plan!

Wie bewerbe ich mich auf einen Master-Studiengang des
Departments für Informatik?

Welche Regeln gelten im Master-Studium?

Informationsveranstaltung zu den
Fachmaster-Studiengängen
Informatik, Wirtschaftsinformatik und ESMR
und Gelegenheit zu Fragen zum Studium

Inhalt

- Regelungen und Fristen
- Unterlagen und Verfahren
- Fachwechsel und fachliche Einschlägigkeit
- Infos zum Studium

Das Wichtigste auf einen Blick...

- Alle Fachmaster-Studiengang ist zulassungsfrei.
- Bewerbung bis zum 15. Januar
 - oder auch nicht.
- In der Regel Online-Bewerbung direkt an der Uni
 - Ausnahme bei Studierenden mit internationalem Hochschulabschluss. (→ uni-assist)
- Unterlagen

Zugang ~ Zulassung

- Zulassungsfreier Studiengang:
 - Studienplatzgarantie:
Jeder, der die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, wird in den Studiengang aufgenommen.
 - Es gibt keine Maximalzahl für StudienanfängerInnen.
 - Es gibt kein Auswahlverfahren.
- Zugangsvoraussetzungen:
 - Welchen vorherigen Ausbildungsstand muss man nachweisen können?

Regelungen

- Grundlage:
Zugangsordnungen (ZO)
 - enthalten alles Wichtige

Amtliche Mitteilungen / 35. Jahrgang – 4/2016

**Ordnung über den Zugang für den konsekutiven
Masterstudiengang „Informatik“ (M.Sc.)
der Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und
Rechtswissenschaften**

**Ordnung über den Zugang für den konsekutiven
Masterstudiengang „Wirtschaftsinformatik“ (M.Sc.)
der Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**

29.09.2016

Amtliche Mitteilungen / 35. Jahrgang – 4/2016

379

**Ordnung über den Zugang für den konsekutiven
Masterstudiengang „Eingebettete Systeme und Mikrorobotik“ (M.Sc.)
der Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**

vom 30.09.2016

Zugangsvoraussetzungen

§ 2 ZO (1a)

- Generelle Voraussetzung
 - *Bachelorabschluss oder diesem gleichwertigen Abschluss im Studiengang X oder in einem fachlich geeigneten vorangegangenen [✓] Studium im Umfang von mindestens 180 Leistungspunkten*
- Leistungspunkt = Kreditpunkt
- Fachspezifisch:
 - Informatik:
 - X = Informatik
 - Wirtschaftsinformatik:
 - X = Wirtschaftsinformatik
 - ESMR
 - X = Informatik
 - ✓ = ingenieurwissenschaftlichen
- Frage: Wie sieht ein fachlich geeignetes Studium aus?

Zugangsvoraussetzungen

§ 2 ZO (1b): Besondere Eignung nach 2(2)

- Generell
 - siehe ZO § 2(3)
 - Qualifizierte Bachelor-Abschluss.
Gesamtabschlussnote 2,5 oder besser
 - Abschlussnote zwischen 2,51 und 3.5:
 - besondere Eignung nachweisen
- Und wenn der Studienabschluss noch nicht vorliegt?
 - ZO § 2(3): Bewerbung möglich, wenn ≥ 150 KP mit **Durchschnittsnote ≤ 2.5** nachgewiesen werden
(„Transcript of Records“-Bescheinigung des Prüfungsamtes)
 - **Durchschnittsnote zwischen 2,51 und 3.5:**
 - besondere Eignung nachweisen

Hinweis: Schlecht bestandene Module im Gesamtumfang von 18 KP können zwar aus der Gesamtnotenberechnung gestrichen werden – es müssen aber mindestens 150 KP bei der Zwischennote berücksichtigt werden.

Hat man also insgesamt schon 168 KP vorzuweisen, könnte man 18 KP „außen vor“ lassen.

Don't Panic

Explizite Angaben, welches Wissen zum Studieneinstieg erwartet wird

Informatik

- Grundlagen der Programmierung,
 - Objektorientierte Programmierung und Modellierung,
 - Algorithmen und Datenstrukturen,
 - Softwaretechnik,
 - Informationssysteme/Datenbanken,
 - Rechnernetze,
 - Betriebssysteme
 - *oder einem vergleichbaren Gebiet der Praktischen Informatik*
- und Rechnerarchitektur,
- Schaltungsentwurf
 - *oder einem vergleichbaren Gebiet der Technischen Informatik*
- und Logik,
- Automaten und Formale Sprachen,
 - Diskrete Strukturen,
 - *oder einem vergleichbaren Gebiet der mathem. und theoretischen Grundlagen der Informatik*

Wirtschaftsinformatik

- Grundlagen der Wirtschaftsinformatik,
 - Informationsmanagement und IT-Strategien,
 - eBusiness
 - *oder einem vergleichbaren Gebiet der Wirtschaftsinformatik*
- und Grundlagen der Programmierung,
- Objektorientierte Programmierung und Modellierung,
 - Algorithmen und Datenstrukturen,
 - Softwaretechnik,
 - Informationssysteme/Datenbanken,
 - Mathematische Grundlagen der Informatik / Diskrete Strukturen,
 - *oder einem vergleichbaren Gebiet der Informatik*
- und Grundlagen der BWL,
- Produktion,
 - Buchhaltung und Abschluss
 - *oder vergleichbaren Gebieten der Wirtschaftswissenschaften*

Bachelor noch nicht abgeschlossen und auch am 15. Januar nicht?

- Zulassungsausschuss erlaubt eine *vorbehaltliche* Einschreibung in den Master, wenn bei der Bewerbung mindestens 150 KP nachgewiesen werden können
 - Vorbehalt: Nachreichen des Abschlusszeugnisses spätestens **30.9.** bzw. 31.03. (siehe ZO § 5(3))
 - Abgabe der Abschlussarbeit nach der Bewerbungsfrist (15.2.) möglich
- Unterlagen:
 - a) Nachweise nach § 2 Abs. 1 bzw. Abs. 2, insbesondere das Abschlusszeugnis des Bachelorstudiengangs oder - wenn dieses noch nicht vorliegt - eine Bescheinigung über die erbrachten Leistungen und die Leistungspunkte,
 - b) ggf. Nachweise nach § 2 Abs. 3
 - c) ein Zeitplan zum Erbringen der fehlenden Kreditpunkte, falls zum Bewerbungszeitpunkt noch kein Bachelorabschluss vorliegt.
- Problem: am 15. Januar weniger als 150 KP

Vorbehaltliche Einschreibung

- was, wenn das Nachweisen der Module nicht klappt ???
- Empfehlung:
 - auf den Master bewerben
 - Gleichzeitig im Fachbachelor zurückmelden (wie immer)
 - bei vorläufiger Aufnahme in den Master: Nachweis der bereits für den Bachelor gezahlten Gebühren (Keine doppelt bezahlten Semesterbeiträge!)

Am 15.01. weniger als 150 KP...

- aber eine gute Chance,
 - ≥ 150 KP vor dem 1. April
 - **und** im Sommersemester alle 180 KP nachweisen zu können
 - Bewerbung zwischen 15.01. und 31.3. erlaubt
 - Zulassung wird eventuell erst recht spät mitgeteilt
- oder keine realistische Chance,
 - die fehlenden KP rechtzeitig nachzuweisen:
 - keine 150 KP bis zum 1.4. oder viel zu viele Bachelormodule im Sommersemester zu bestehen
 - Noch ein Semester im Bachelor bleiben und ggf. Mastermodule vorziehen

Im Bachelor weiterstudieren

- Wenn es für die Master-Bewerbung noch zu früh ist:
 - wie immer im Fachbachelor zurückmelden
 - nachzuholende Module/Abschlussarbeit bestehen
 - gleichzeitig schon Module aus dem Master besuchen
 - Aktuelle Praxis: das Prüfungsamt akzeptiert das Vorziehen von bis zu 30 KP!
 - Formular

http://www.studium.uni-oldenburg.de/cman/dateien/Formular_P-Amt/AntragVORZIEHENvonMM.doc

- Beim nächsten Termin (15.7.) nochmals bewerben

Hinweis: im M.Ed. ist i.d.R. keine Zulassung zum Sommersemester möglich

Rückmelden im Bachelor oder nicht?

Wenn noch nicht alle Noten vorliegen??

- Empfehlung des Immatrikulationsamtes:

Rückmeldung im Bachelor! (Frist 15.2.2016)

Vorteile:

- Erhalt der Unterlagen (Semesterticket, Studiennachweise, usw.)
- Rückversicherung, falls etwas mit nachzureichenden Modulen schief gehen sollte
- Beibehaltung von Matrikelnummer, StudIP-Zugang usw. im Master
- Hinweis:
 - Falls man doch keinen Platz im Master bekommt (oder nicht mehr weiter studieren will):
Bei Exmatrikulation innerhalb der ersten vier Vorlesungswochen erhält man gezahlte Gebühren zurück.

Empfohlene Bewerbungsfrist und –Unterlagen (ZO § 3)

- Empfohlene Frist:
 - 15. Januar 2017
- Unterlagen:
 - Abschlusszeugnis oder Zwischenzeugnis mit mindestens 150 KP
 - *ggf. Zeitplan zur Erbringung der fehlenden Studienleistungen*
 - *ggf. Sprachnachweise*
- Zuständiger Zulassungsausschuss
 - trifft sich „kurz danach“
 - sichtet die Bewerbungsunterlagen
 - entscheidet über „fachlich einschlägig“
 - erteilt ggf. Auflagen
- Mitteilung über Zulassung ist also i.d.R. zwei Wochen nach der Frist möglich

Bewerbungsfristen und –Unterlagen (ZO § 3) – **NEU!**

- Empfohlene Frist für ausländische BewerberInnen: 30.11.
- Letzte Chance für inländische Bewerber: Frist 31.3.
- Probleme: bei spätem Einreichen der Unterlagen
 - Zulassungsausschuss entscheidet in diesen Fällen vermutlich erst im April über die Zulassung!

Es war einmal: Das Motivationsschreiben

- Inhalt des früher geforderten Motivationsschreibens
 - Warum noch einmal vier Semester Studium?
 - Was verspreche ich mir von einem weiteren Studium
 - für meine persönliche Ausbildung?
 - für meinen Berufsweg?
 - Welche Studien- und Berufsinhalte interessieren mich?
 - Projektgruppe, Vertiefungsrichtungen,
 - Karriereplanung, Leitungsposition, bestimmtes Berufsbild, für das ein Porfil erworben werden soll, ...
 - Welches persönliche Lebensziel lässt sich mit „Master“ (besser) erreichen?
- Überlegungen, die für die persönliche Entscheidung wichtig sind
- Auch wenn man es nicht einreichen muss/kann: Was ist Eure Motivation für das Master-Studium?

Fachliche Einschlägigkeit

Master Informatik

BSc Informatik

*BSc Wirtschafts-
informatik*

und andere

Master ESMR

BSc Informatik
• mit Vertiefung
ESMR im
Bachelor

und andere

Master WI

BSc Wirtschafts-
informatik

BSc Informatik

und andere

kursiv: eventuell werden Angleichungsmodule auferlegt.

Angleichungsmodule

= Chance auf einen besseren Einstieg

- **Problem:**
 - Mastermodule bauen auf Bachelor-Wissen auf.
 - Quereinsteigern fehlt „etwas“ Vorwissen.
- **Lösung: Angleichungsmodule**
 - Zulassungsausschuss prüft das Zeugnis und erlegt bis zu vier Angleichungsmodule (24 KP) aus dem Fachbachelor auf.
 - Inf & ESMR: Angleichungsmodule A1 und A2 ersetzen NI-Module, A3 und A4 ersetzen Bereichswahl-Module.
 - Wirtschaftsinformatik: kompliziert.
 - Diese müssen **im ersten Studienjahr bestanden** werden!
 - Diese können nicht durch andere Module im Master-Zeugnis ersetzt werden!
 - Beratung wahrnehmen!

Angleichsmodule Wirtschaftsinformatik

- Angleichungsmodule ≤ 12 KP
 - 12 bzw. 6 KP aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaften und 48 KP entsprechend Satz 2 des Abschnitts I. Bereichswahlmodule
- Angleichungsmodule ≥ 18 KP
 - 6 KP aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaften und 42 bzw. 36 KP entsprechend Satz 2 des Abschnitts I. Bereichswahlmodule
- Satz 2 des Abschnitts I. Bereichswahlmodule:
„Hierzu sind aus der nachfolgenden Tabelle 1 oder aus den Modulen inf100 - inf199 und inf500 - inf699 aus Tabelle 1 des Fachmasters Informatik Module im Umfang von 48 Kreditpunkten zu wählen, davon mindestens 24 Kreditpunkte aus dem Bereich der Wirtschaftsinformatik (inf537– inf904 in nachfolgender Tabelle 1).“

Quereinsteiger ohne fachlich einschlägigen Fachbachelor

- Zulassungsausschuss
 - prüft Unterlagen
 - was, wenn er feststellt, dass **die fachliche Einschlägigkeit fehlt!**
d.h. Wissenslücken lassen sich nicht mit vier Angleichungsmodulen füllen
→ Absage
- Empfehlung:
 - Einschreibung in den Fachbachelor
 - Studieren der Pflichtmodule (Basis- und Aufbaumodule)
 - Erneute Bewerbung, wenn nur noch 24 KP fehlen
 - Studienberatung aufsuchen, evtl. Zulassungsausschuss kontaktieren

Kommende Zugangsordnungen

- Listen mit transparenten Studienvoraussetzungen wird wieder gestrichen.
- Sprachkenntnisse in Englisch werden gefordert.
 - Sicherstellen, dass englischsprachige Texte verstanden werden
 - Steigende Zahl englischsprachiger Module
 - Forderung: lediglich Schulenglisch



Master

FRAGEN ZUM STUDIUM

Studienplan Wirtschaftsinformatik

1.Sem.	BW WiWi	BW WI	BW WI	BW Inf	BW Inf
2.Sem.	BW WiWi	BW WI	Projektgruppe		BW Inf
3.Sem.	BW WiWi	BW WI			BW Inf
4.Sem.	Masterarbeit - Abschlussmodul				

- BW = Bereichswahl
 - WI: Wirtschaftsinformatik,
 - Inf: Praktische oder Angewandte Informatik (inkl. Wirtschaftsinformatik)
 - Nicht alle Module aus dem Fachmaster Informatik sind erlaubt!
 - WiWi: Wirtschaftswissenschaften
- Genauere Auswahl: siehe MPO Wirtschaftsinformatik

Wirtschaftsinformatik

- Weitere Wahlmöglichkeiten unter den Modulen des Master-Studiengangs Informatik oder Wirtschaftswissenschaften (Fachbachelor & Master)
- Tabellen in der MPO beachten

Module/ zugehörige Veranstaltungen

inf006 - Softwaretechnik II
2.01.006 Softwaretechnik II (2V+2S)
inf008 - Informationssysteme II
2.01.008 Informationssysteme II (3V+1Ü)
inf010 - Rechnernetze I
2.01.010 Rechnernetze I (3V+1Ü) 2.01.0101 Tutorien Rechnernetze I (T)
inf111 - Fortgeschrittenenpraktikum Datenbanken
2.01.111 Praktikum Datenbanken (MSc) (4PR)
inf501 - Umweltinformationssysteme
2.01.501 Umweltinformationssysteme (3V+1Ü)
inf511 - Smart Grid Management
2.01.511 Smart Grid Management (2V+2Ü)
inf513 - Praktikum Energieinformatik
2.01.513 Praktikum Energieinformatik (PR)
inf534 - Probabilistische Modellierung II
2.01.534 Seminar Probabilistische Modellierung II (2S)
inf537 - Intelligent Systems
2.01.537 Intelligent Systems (2V+2Ü) 2.01.5371 Übung Intelligent Systems (Ü)
inf538 - Adaptive Computing
2.01.538 Management von IT-Dienstleistungen (2VL+2S)
inf539 - Technologien des Wissensmanagements im Internet
2.01.539 Technologien des Wissensmanagements (2V+2Ü)
inf605 - Customizing
2.01.605 Customizing (2V+2Ü)
inf607 - Business Intelligence II
2.01.691 Business Intelligence II (Blockseminar)
inf650 - Transportsysteme
2.01.650 Transportsysteme (2V+2Ü)
inf651 - Betriebliche Umweltinformationssysteme
2.01.659 Betriebliche Umweltinformationssysteme I (BUIS) (2V+2Ü)
inf694 - Aktuelle Themen aus dem Gebiet "Wirtschaftsinformatik" I
2.01.694 Seminar VLBA (2S)
inf900 - Projektgruppe
2.01.9010 Projektgruppe VLBA (8 PG) 2.01.9011 Projektgruppe EHS (8PG) 2.01.9012 Projektgruppe Maritime Test and Experimentierplattform (MATE) (8PG) 2.01.9013 Projektgruppe Blackout - Restart (8PG) 2.01.9014 Projektgruppe Pimp my Taxi Fleet (8 PG) 2.01.9017 Projektgruppe Softwaretechnik und Systemsoftware und verteilte Systeme (8PG) 2.01.9018 Projektgruppe Mobilitäts-Assessments mit körpernahen Sensoren (8PG)
mam - Masterarbeit
2.01.910 Oberseminar Informationssysteme (KO) 2.01.911 Oberseminar Medieninformatik und Multimedia-Systeme (KO) 2.01.912 Oberseminar Systemsoftware und verteilte Systeme (KO) 2.01.913 Oberseminar Softwaretechnik (KO) 2.01.914 Security: Grundlagen und Diskussion (KO)
2.01.920 Oberseminar Systemanalyse und -optimierung (SAO) (KO) 2.01.921 Oberseminar VLBA (KO) 2.01.922 Oberseminar Umweltinformatik (KO) 2.01.923 Oberseminar Energieinformatik (KO) 2.01.924 Oberseminar Computational Intelligence (KO) 2.01.925 Oberseminar Didaktik der Informatik (KO) 2.01.930 Oberseminar Sicherheitskritische Eingebettete Systeme (KO) 2.01.931 Oberseminar Eingebettete Hardware-/Softwaresysteme (KO) 2.01.932 Oberseminar Hybride Systeme (KO) 2.01.933 Oberseminar Automatisierung und Messtechnik (KO) 2.01.934 Oberseminar Mikrorobotik und Regelungstechnik (KO) 2.01.940 Oberseminar Parallele Systeme (KO) 2.01.941 Oberseminar Formale Sprachen (KO) 2.01.942 Oberseminar Entwicklung korrekter Systeme (KO)
wir160 - Entrepreneurship
1.01.831 Bildungspolitik & Bildungsökonomie (S) 1.01.834 Gründungsmanagement (S)
wir828 - Production and Supply Chain Management
2.12.073 Sustainable Supply Chain Management (S)
wir904 - Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik
2.02.461 Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik (S)

Studienplan Master Informatik & ESMR

1. Sem.	Akzent- Wahl	Akzent- Wahl	Bereichswahl/ Angleichung	Bereichswahl/ Angleichung	NI-Wahl/ Angleichung
2. Sem.	Projektgruppe		Bereichswahl	Bereichswahl	NI-Wahl/ Angleichung
3. Sem.			Akzent- Wahl	Akzent- Wahl	Akzent- Wahl
4. Sem.	Abschlussmodul				

- Informatik: alle Informatik-Mastermodule sind als Akzentwahl erlaubt
- ESMR: nur die in der MPO angegebenen dürfen als Akzentwahl gewählt werden.

Studienaufbau Informatik & ESMR

- **Informatik-Module aus dem Master-Angebot**
 - Bereichswahlmodule (24 KP) aus **Master-Studiengang Informatik**
 - 6KP-Modul aus Theoretischer (inf 450-499), Technischer (inf3xx), Praktischer (inf1xx) und Angewandter Informatik (infxyz, mit $x > 5$)
 - Akzentwahl (30 KP) aus eigenem Master-Studiengang
 - Projektgruppe (24 KP)
 - Abschlussarbeit (30 KP, 6 Monate)

Manche Module können zwei
Bereichen zugeordnet sein
→ Modulbeschreibung

- Sommersemester 2017

[illegible]

- Modulangebot
 - enthält nur die Akzentsetzungsmodule, Projektgruppen und Masterabschlussmodul
 - Bereichswahlmodule aus dem Modulangebot des Masters Informatik wählen

Module/ zugehörige Veranstaltungen

inf300 - Hybride Systeme 2.01.300 Hybride Systeme (V + Ü)

inf303 - Fuzzy-Regelung und künstliche neuronale Netze in Robotik und Automation 2.01.303 Fuzzy-Regelung und künstliche neuronale Netze in Robotik und Automation (3V+1Ü)

inf307 - Robotik 2.01.307 Robotik (3V+1Ü)

inf308 - Mikrorobotik II 2.01.308 Mikrorobotik II (3V+1Ü)

inf350 - Spezielle Themen aus dem Gebiet "Sicherheitskritische Systeme" I 2.01.350 Normkonforme Entwicklung sicherheitskritischer Systeme (2VL+2Ü)

inf358 - Spezielle Themen aus dem Gebiet "Hardware-/Software-Systeme" I 2.01.358 System Level Design (2V+2Ü)

inf513 - Praktikum Energieinformatik 2.01.513 Praktikum Energieinformatik (PR)

inf534 - Probabilistische Modellierung II 2.01.534 Seminar Probabilistische Modellierung II (2S)

inf900 - Projektgruppe 2.01.9010 Projektgruppe VLBA (8 PG) 2.01.9011 Projektgruppe EHS (8PG) 2.01.9012 Projektgruppe Maritime Test and Experimentierplattform (MATE) (8PG) 2.01.9013 Projektgruppe Blackout - Restart (8PG) 2.01.9014 Projektgruppe Pimp my Taxi Fleet (8 PG) 2.01.9017 Projektgruppe Softwaretechnik und Systemsoftware und verteilte Systeme (8PG) 2.01.9018 Projektgruppe Mobilitäts-Assesments mit körpernahen Sensoren (8PG)

mam - Masterarbeitsmodul 2.01.914 Security: Grundlagen und Diskussion (KO) 2.01.930 Oberseminar Sicherheitskritische Eingebettete Systeme (KO) 2.01.931 Oberseminar Eingebettete Hardware-/Softwaresysteme (KO) 2.01.932 Oberseminar Hybride Systeme (KO) 2.01.933 Oberseminar Automatisierung und Messtechnik (KO) 2.01.934 Oberseminar Mikrorobotik und Regelungstechnik (KO)

NI-Module in Informatik und ESMR

- **NI-Module – Nicht- Informatik-Module:** (12KP)
 - wenn nicht vom Zulassungsausschuss durch Angleichungsmodule belegt:
 - „Freie“ Wahl :
 - Module **anderer** Fächer (aber keine Bachelor-Basis- oder Aufbaumodule), (keine inf-Modulnummer!)
 - PB-Module,
 - Sprachkurse.
- Informatik-Module sind i.d.R. **verboten**
 - Ausnahmen: ausgewählte Bachelor- und Mastermodule mit Bereichsangabe Nicht-Informatik
 - meist Ingenieurwissenschaftliche Module

Veranstaltungsarten im Wahlpflichtbereich

- Alles (auf Masterniveau) ist erlaubt:
 - Vorlesungen (mit oder ohne Übung)
 - Praktika
 - Kombination zweier beliebiger Seminare / 3KP-Module („Aktuelle Themen der...“)
- Besseres Betreuungsverhältnis (Stud./Dozent) als Im Bachelor
 - Tutorien selten,
da VL oft sowieso schon kleiner als Tutorien im Bachelor

Modulkürzel

- Fachspezifische Modulkürzel **inf xyz**
 - $x \in \{0,1\}$: Praktische Informatik
 - $x \in \{2,3\}$: Technische Informatik
 - $x = 4$: Theoretische Informatik
 - $x \in \{5, 6,7\}$: Angewandte Informatik
 - $x \in \{8, 9\}$: Informatik allgemein
- Zuordnung zu zweitem Bereich möglich \rightarrow Liste
- Aktualisierung der Modulbeschreibung
- Siehe auch Erklärungen im ISDI (Wiki und Dateien)

Modulkürzel

- Angewandte Informatik: $x \in \{5, 6, 7\}$
 - $x=5$: Angewandte Informatik allgemein
 - Energieinformatik (inf51x)
 - IT im Gesundheitswesen (inf52x)
 - Umweltinformatik (inf50x)
 - Künstliche Intelligenz (inf53x)
 - und andere
 - $x=6$: Angewandte Inf./ Wirtschaftsinformatik
 - $x=7$: Angewandte Inf./ Lehramtsmodule

Prüfungen

(PO Informatik, ESMR, WI § 16)

- Mündliche Prüfung häufiger als Klausuren
- Freiversuchsregeln:
 - Nur drei (3) Freiversuche, d.h. für max. drei Module im gesamten Studium!
- Ansonsten
 - Freiversuche gelten nur in der Regelstudienzeit (1.-4. Fachsemester)
 - Möglichkeit: „Nicht unternommen“ oder zur Notenverbesserung
 - Nur zum ersten Prüfungstermin im unmittelbaren Anschluss an das Modul
 - Bestehensfrist: 18 Monate (24 Monate bei PG)
- Alle 120 KP gehen in die Berechnung der Endnote ein.
 - Es gibt keine „Streich die schlechtesten Module“-Regel.

Masterstudium - Nicht Bestehen

- Endgültiges Nicht-Bestehen des Studium
= Erfolgloses Ausschöpfen der Prüfungsmöglichkeiten
innerhalb der Fristen von
 - 1 Angleichungsmodul (3 Prüfungsversuche – erstes Studienjahr!,
zusätzlich Freiversuch möglich)
 - oder Projektgruppe (2 Prüfungsversuche)
 - oder Masterarbeit (2 Prüfungsversuche)
 - oder zwei Wahlpflichtmodule
(Bereichs-, Akzent- oder Freie NI-Wahl, 3 Prüfungsversuche ,
zusätzlich Freiversuch möglich)
- → Maximal ein endgültig nicht bestandenes
Wahlpflichtmodul

FRAGEN?



Frage: Mobilitätsfenster im Studium

- Integration eines Auslandssemesters in das Studium
- Generelle Empfehlung: 1. oder 3. Semester
 - PG kann in jedem Semester begonnen werden
- Speziell im Master Wirtschaftsinformatik:
 - PG kann bei Wahrnehmung eines Auslandssemesters eventuell auch durch zwei Forschungsprojekte (12KP) ersetzt werden.
 - Rücksprache mit Auslandsbeauftragten erforderlich!

Werbeblock ☺

- OLDIES-Mitgliedschaft für StudentInnen möglich
 - Kontakt zu Ehemaligen (Informatiker im Beruf) bei Freizeitveranstaltungen
 - Mitglieder-DB für überregionale Kontakte zu Ehemaligen
 - kostenlos, keine Verpflichtungen

Nächste Veranstaltungen im Studierendenkolloquium

- 13. Dezember: Promotionsmöglichkeiten in Australien
 - 13:00 Uhr, A3 2-209
- 9. Januar: Bewerben – aber richtig!
 - 16:15 Uhr, A3 2-209
 - Anmeldung erforderlich (Umfrage in ISDI)
- 23. Januar: Vorstellung der projektgruppen für das Sommersemester 2017
 - 16:15 Uhr , Hörsaal 2
 - Teilnahme wichtig für alle, die im Sommersemester eventuell eine PG beginnen wollen.

Ich wünsche Euch/Ihnen

**SCHÖNE FEIERTAGE,
GUTEN RUTSCH UND
ERFOLGREICHE PRÜFUNGSZEIT**

